BERLIN

Antrag auf Statusprüfung der Arbeitnehmerähnlichkeit für freiberufliche Musikschullehrkräfte

Name: _____

Vorname: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Hiermit beantrage ich die Anerkennung des Status der Arbeitnehmerähnlichkeit für meine Honorartätigkeit an der Musikschule. Zur Bearbeitung meines Antrags erteile ich folgende Auskünfte:

	Ja	Nein
1. Ich übe meine Tätigkeit selbstständig aus	☐	☐
2. Für meine Honorartätigkeit erhalte ich mehr als 50% der Geringfügigkeitsgrenze nach § 8 Abs. 1, Nr. 1 SGB IV im Monat (aktuell mind. 260 €)	☐	☐
3. Ich erbringe meine Dienstleistungen für das Land Berlin seit mindestens sechs Monaten.	☐	☐
4. Ich erbringe insgesamt mindestens 390 Unterrichtsminuten (780 Minuten Arbeitszeit) pro Woche für das Land Berlin. **Bitte beachten: Bei Lehrtätigkeiten zählt 1 Minute Lehrtätigkeit wie 2 Minuten Arbeitszeit (Berücksichtigung von Vor- und Nachbereitung).**	☐	☐
5. Die Höhe meiner **Vergütung aus Honorartätigkeit(en) für das Land Berlin** liegt unterhalb der Jahresarbeitsentgeltgrenze der gesetzlichen Krankenversicherung (aktuell 79.920€/ Jahr 2023).	☐	☐
6. Meine **anderweitigen** Einkünfte (z.B. Elterngeld, Renten, Versorgungsbezüge, ALG I) sind in der Summe **geringer** als der unpfändbare Betrag aus § 850 c, Abs. 1, Satz 1 ZPO (aktuell 1.340,00 €/ Monat) für eine Person ohne Unterhaltsverpflichtungen. **Bitte ggf. Nachweise beifügen!**	☐	☐

☞ *Hinweis: Wird eine dieser Fragen mit „Nein“ beantwortet, endet der Antrag hier für Sie.*

	Ja	Nein
7. Ich erbringe mehr als die Hälfte meiner gesamten Erwerbszeit für das Land Berlin. Das bedeutet, ich erbringe **600 Minuten Lehrtätigkeit** oder mehr (1.200 Minuten Arbeitszeit) pro Woche für das Land Berlin. **Bei Lehrtätigkeiten zählt 1 Minute Lehrtätigkeit wie 2 Minuten Arbeitszeit (Berücksichtigung von Vor- und Nachbereitung). Bitte die Tabelle 1 ausfüllen!**	☐	☐
Nur falls 7. mit „Nein" beantwortet wurde:		
8. Ich erhalte mehr als 50% meines gesamten Erwerbseinkommens aus meiner Tätigkeit für das Land Berlin. **Bei Beantwortung der Frage 8. mit ja: Bitte die Tabelle 1 und 2 ausfüllen!**	☐	☐

☞ *Hinweis: Werden die Fragen 7. und 8. mit „Nein" beantwortet, endet der Antrag hier für Sie.*

	Ja	Nein
9. Ich habe eine Schwerbehinderung mit einem Grad der Behinderung von mindestens 50 % nach § 1 SchwbG. **Bitte Nachweis beifügen.**	☐	☐

Ich versichere die Richtigkeit meiner vorstehenden Angaben und der beigefügten Anlagen und Nachweise. Bei lückenhaften Angaben oder fehlenden Nachweisen kann der Antrag nicht bearbeitet werden.

Ich verpflichte mich, jede in den vorstehend dargelegten Verhältnissen eintretende Änderung sofort anzuzeigen. Infolge fehlerhafter, unterlassener oder verspäteter Angaben zu viel erhaltene Beträge werde ich zurückzahlen.

Die Gewährung des Status gilt ab dem Zeitpunkt des Vorliegens der Arbeitnehmerähnlichkeit. Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die Musikschule die anderen Dienststellen des Landes Berlin, mit denen ich Verträge geschlossen habe, über das Ergebnis der Prüfung informiert.

_____ _____

Ort, Datum Unterschrift

Tabelle 1: Übersicht der Honorarverträge mit dem Land Berlin

Lfd. Nr.	Auftrag gebende Dienststelle	Vertragsgegenstand / Tätigkeit	Wöchentliche Unterrichtszeit	Voraussichtliches monatliches Einkommen (nur für Punkt 8.)
1				
2				
3				
4				
			Summe:	

*Sofern es sich **nicht** um Honorarverträge mit einer Musikschule oder mehrerer Musikschulen des Landes Berlin handelt, sondern mit anderer Institutionen wie z.B. Volkshochschulen fügen bitte die dazugehörigen Honorarverträge in Kopie bei.*

Tabelle 2: Übersicht über meine Einkünfte aus Erwerbstätigkeiten bei anderen Auftrag-/Arbeitgebern (nicht Land Berlin)

Lfd. Nr.	Auftrag-/Arbeitgeber	Vertragsgegenstand / Tätigkeit	Voraussichtliches monatliches Einkommen (nur für Punkt 8.)
1			
2			
3			
4			
		Summe:	

Bitte fügen Sie Nachweise für alle aufgeführten Einkünfte bei!